

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 368

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
Zwei Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiselle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Déchets d'or et d'argent (Gold- und Silberabfälle). — Aussenhandel Deutschlands. — La fortune mobilière en Belgique. — Afrikanische Rand Goldproduktion. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident III von Bern fordert hiemit den unbekannten Inhaber der Aktien Nr. 266 und 267 von je Fr. 500 der Aktiengesellschaft für eine Knaben-Privatschule in Bern in Anwendung der Art. 851 ff. O. R. auf, dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird. (W. 112^o)

Bern, den 11. Oktober 1901.

Der Gerichtspräsident III: Largin.

Es wird gerichtliche Amortisation begehrt von acht auf den Inhaber lautenden Obligationen des Schweiz. Bankvereins Nr. 0134 A, von Fr. 500, sowie Nr. 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1541 und 1542 B, von je Fr. 1000, nicht auch der dazugehörigen Talons mit Coupons.

Gemäss Art. 851 u. ff. des Schweiz. Obligationenrechtes werden hiemit die allfälligen Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, also bis spätestens den 17. Oktober 1904, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 113^o)

Basel, den 17. Oktober 1901.

Civilgerichtsschreiberei Basel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 28. Oktober. Eintragung von Amteswegen, gemäss rechtskräftiger Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft vom 14. Oktober 1901:

Inhaber n der Firma Ida Ceconi-Schmid in Thalweil ist Ida Ceconi, geb. Schmid, von St. Nazario (Prov. Vicenza, Italien), in Thalweil. Kolonialwaren- und Weinhandlung. Im Schwandel.

28. Oktober. Zürcher Kantonalbank in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 317 vom 16. September 1901, pag. 1265). An Stelle des zurückgetretenen Jakob Sigg wählte der Bankrat als Verwalter der Filiale Andelfingen: Emil Hirs, von Dielsdorf, in Andelfingen.

28. Oktober. Inhaber der Firma Karl Sackmann in Zürich III ist Karl Sackmann, von und in Moosach (Bayern). Cigarrenhandlung. Kasernenstrasse 81. Die Firma erteilt Prokura an Christian Sackmann, von Moosach, in Zürich III.

28. Oktober. Inhaberin der Firma M. Renggli-Diener in Zürich II ist Marie Renggli, geb. Diener, von Werthenstein (Luzern), in Zürich II. Damenschneiderei. Grütlistrasse 88.

28. Oktober. Carl Huber, von Kaltenbach (Thurgau), Joh. Jakob Müller, von Steinach (St. Gallen), beide in Zürich II, und Melchior Weidmann, von Embrach, in Zürich V, haben unter der Firma Huber, Müller & Cie in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1901 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft und Führung der Unterschrift ist Melchior Weidmann einzig berechtigt. Mechanische Werkstätte. Brunaustrasse 95.

28. Oktober. Vegetaria Zürich A. G. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 199 vom 2. Juni 1900, pag. 799). Wilhelm Käser-Bleuler und Aug. M. Bernhardt sind aus dem Verwaltungsrate ausgetreten und damit deren Unterschriften erloschen. An deren Stellen wurden gewählt: August Heinzelmann-Gut, von Liestal, als Vicepräsident, und Jakob Walser, von Zürich, als Aktuar, beide in Zürich IV.

28. Oktober. Inhaber der Firma Aug. Hauser in Wädenswil, ist August Hauser-Hofmann, von und in Wädenswil. Möbelhandlung. Sattler- und Tapezierergeschäft. An der Gerbestrasse.

29. Oktober. Die Firma X. Seidenfuss in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 1 vom 2. Januar 1895, pag. 2) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

29. Oktober. Inhaberin der Firma L. Rüeggger-Steiner in Zürich III ist Lydia Rüeggger, geb. Steiner, von Mauren (Thurgau), in Zürich III. Haushaltungsartikel. Zelgstrasse 1. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Emil Rüeggger-Steiner.

29. Oktober. Die Firma Konrad Walder in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 180 vom 1. Juni 1899, pag. 727) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

29. Oktober. Die Firma Reg. Zoller in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 180 vom 1. Juni 1899, pag. 727) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

29. Oktober. Bernhard Suger-Graf und Bernhard Suger-Minck, beide von und in Wädenswil, haben unter der Firma B. Suger & Sohn in Wädenswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1901 ihren Anfang nahm. Kunst- und Bauschlosserei. Mittlere Seestrasse 365 a.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1901. 28. Oktober. Die Firma Jakob Wüthrich in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Mai 1899, pag. 674) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau Wüthrich-Fahrni». Inhaberin der Firma Frau Wüthrich-Fahrni in Bern ist Rosina Wüthrich, geb. Fahrni, von Trub, in Bern. Natur des Geschäfts: Spezerei-handlung, Schönburgstrasse 28, Spitalacker, Bern.

Bureau Biel

28. Oktober. Die Firma Wittwe Stuki in Biel (S. H. A. B. Nr. 180 vom 13. Dezember 1890) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1901. 26. Oktober. Die Firma M. Hindemann in Luzern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 12. April 1898, pag. 467) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma M. Hindemann in Luzern ist Magdalena Hindemann, geb. Beutler, von und in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. Hindemann» übernommen hat. Musikalienhandlung. Hirschmattstrasse 4.

26. Oktober. Inhaber der Firma Rudolf Mahler in Luzern ist Rudolf Mahler, von und in Luzern. Hotelbetrieb zum Hotel Waldstätterhof und Savoy Hotel. Centralstrasse 4 und 6.

28. Oktober. Wasserversorgung Oberkirch mit Sitz in Oberkirch (S. H. A. B. Nr. 151 vom 24. April 1900, pag. 607). In der Generalversammlung dieser Genossenschaft vom 4. September 1900 wurde an Stelle des verstorbenen Josef Lichtsteiner als Kassier gewählt: Johann Scherer, von und in Oberkirch, Feldmatt.

29. Oktober. Rudolph Bohler, von Seengen, und August Wiedemann, von Weigelsdorf bei Münsterberg (Schlesien), beide in Emmenbrücke, haben unter der Firma R. Bohler & Cie. in Emmenbrücke eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Juni 1898 begonnen hat. Confiserie und Biskuitfabrik.

29. Oktober. Inhaber der Firma Frz. Jos. Bühlmann in Wolhusen ist Franz Josef Bühlmann, von Ruswil, in Wolhusen. Fass-, Lebensmittel- und Getränkehandlung. Brugghöfli.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1901. 29. Oktober. Die Firma J. Gottfr. Flückiger, Sohn (J. Gottfr. Flückiger flls) in Rothrist (S. H. A. B. 1898, pag. 90) ist infolge Verzichts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Bezirk Zurzach.

26. Oktober. Inhaberin der Firma Eichenberger-Keller in Zurzach ist Jakobea Eichenberger-Keller, von und in Zurzach. Natur des Geschäftes: Manufaktur. Geschäftslokal: z. Löwen. Die Firma erteilt Prokura an Jb. Eichenberger-Keller, von und in Zurzach.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 25. Oktober. Inhaber der Firma C. Dutli in Bischofzell ist Carl Dutli, von Gottshaus, in Bischofzell. Käseerei in Sitterthal.

28. Oktober. Inhaber der Firma Peter Siebold in Ermatingen ist Peter Siebold, von Altenschwand (Baden), in Ermatingen. Droguerie.

28. Oktober. Inhaberin der Firma M. Löhner z. Löwen in Bischofzell ist Marie Löhner, von Sulgen, in Bischofzell. Gastwirtschaft zum Löwen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1901. 28 ottobre. La ditta Aureschi Enrico, in Bellinzona, coloniali e granaglie (F. u. s. di c. del 5 giugno 1899, n° 184, pag. 744), viene cancellata d'ufficio in seguito al fallimento del titolare, dichiarato dal tribunale distrettuale di Bellinzona-Riviera, con decreto 16 ottobre corr.

28 ottobre. La ditta G. Fontana, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 25 gennaio 1900, n° 28, pag. 143), viene cancellata d'ufficio in seguito a partenza del titolare.

28 ottobre. La ditta Mertillo Teresa, Albergo Elvezia, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 12 marzo 1887, n° 26, pag. 192), viene cancellata d'ufficio in seguito a cessazione di commercio e partenza della titolare.

28 ottobre. La ditta G. Giaunini in Bellinzona (F. u. s. di c. del 6 marzo 1883, n° 32, pag. 242), viene cancellata d'ufficio per cessazione di commercio e partenza del titolare.

Ufficio di Locarno.

26 ottobre. La ditta Berri Carlo in Gordola (F. u. s. di c. del 2 giugno 1891, n° 125), è cancellata dietro istanza del titolare, a motivo di cessazione del commercio pel quale fu iscritta.

Wallis — Valais — Vallee

1901. 28 octobre. Le chef de la raison Rubini Salvatore, à Naters, est Salvatore Rubini, originaire de Leverano (prov. Lecce, Italie), domicilié à Naters. Genre de commerce: Denrées alimentaires, fromages, salami, conserves, pâtes, riz, légumes, cafés, lard, huile, faïences, cristaux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 26 octobre. La maison Paul Tripet, à Neuchâtel (inscrite au registre du commerce de Neuchâtel le 18 mai 1894 et publiée dans la F. o. s. du c. du 23 mai 1894, n° 124), a établi à La Chaux-de-Fonds le 1^{er} juin 1901 une succursale sous la même raison «Paul Tripet». Le chef de la maison représente seul la succursale. Genre de commerce: Porcelaine, cristaux, verrerie, articles d'éclairage. Bureaux et magasins: 6, Rue de la Balance.

Bureau de Neuchâtel.

26 octobre. La société anonyme Compagnie du chemin de fer régional Neuchâtel-Cortailod-Bondry, à Neuchâtel, (F. o. s. du c. des 3 décembre 1890, n° 174, page 844; 14 juillet 1894, n° 166, page 679, et 3 septembre 1894, n° 197, page 809), a été dissoute par décision de l'assemblée générale de ses actionnaires du 11 avril 1901, ensuite de fusion par son incorporation dans la société anonyme «Compagnie des Tramways de Neuchâtel» (F. o. s. du c. des 11 octobre 1892, n° 219, page 880; 29 janvier 1896, n° 27, page 108; 14 août 1896, n° 229, page 945; 26 août 1897, n° 220, page 905; 2 août 1899, n° 250, page 1008). Sous réserve des dispositions de l'art. 669 du Code fédéral des obligations, l'actif et le passif de la société dissoute ont, selon traité en date du 4 avril 1901, été repris par la «Compagnie des Tramways de Neuchâtel».

La Compagnie des Tramways de Neuchâtel, société anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 11 octobre 1892, n° 219, page 880; 29 janvier 1896, n° 27, page 108; 14 août 1896, n° 229, page 945; 26 août 1897, n° 220, page 905; 2 août 1899, n° 250, page 1008), dans l'assemblée générale de ses actionnaires du 18 avril 1901, et suivant acte authentique du 30 avril 1901, dressé par Philippe Dubied, notaire, à Neuchâtel, a pris les résolutions suivantes: 1^o Elle a ratifié le contrat de fusion conclu par elle le 4 avril 1901 avec la «Compagnie du Chemin de fer régional Neuchâtel-Cortailod-Bondry» (F. o. s. du c. du 3 décembre 1890, n° 174, page 844; 14 juillet 1894, n° 166, page 679, et 3 septembre 1894, n° 197, page 809), aux termes duquel la dite compagnie est incorporée dans celle des tramways de Neuchâtel qui reprend son actif et son passif. 2^o Elle a révisé les art. 1, 6, 17 et 22 de ses statuts et ajouté un nouvel art. 32 aux dits statuts. A teneur de cette revision, le capital social a été augmenté et fixé à sept cent quatorze mille francs (fr. 714,000), divisé en mille quatre cent vingt-huit actions (1428), de cinq cents francs chacune. En outre, le nombre des membres du conseil d'administration de la compagnie a été porté de sept à neuf; les autres modifications n'apportent aucun changement aux dispositions statutaires publiées antérieurement. Cette revision des statuts a été ratifiée par le conseil fédéral suisse le 24 septembre 1901.

Genève — Genève — Ginevra

1901. 25 octobre. La maison F. Schwab, commerce de chiffons et vieux métaux en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 6 décembre 1897, page 1234), confère dès ce jour procuration à Alice Schwab, née Schmoll, domiciliée à Genève.

25 octobre. La maison V^{ve} P. Puthod et fils, gypserie et peinture, inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 10 juin 1892, page 536), a transféré depuis le 20 octobre 1901, son siège commercial à la Servette (commune du Petit-Saconnex), 48, Chemin Carteret.

25 octobre. Suivant avis de sa direction en date du 31 août 1901, le conseil d'administration de la Société anonyme des anciens ateliers Bourgeois et Delamure, ayant son siège au Quai de St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 18 décembre 1899, n° 389, page 1565), a pris acte de la démission de James Delamure, inscrit comme directeur-technique, et n'a pas pourvu à son remplacement. En conséquence de cette démission, la société n'est engagée, jusqu'à nouvel ordre, que par la signature collective de deux des membres du conseil d'administration, qui sont: Edouard Des Gouttes, Georges Lachenmeyer et Paul Galopin (déjà inscrits).

25 octobre. La maison O. Girardin, construction de voitures, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 27 août 1897, page 907), a transféré depuis le 10 octobre 1901, son siège commercial aux Eaux-Vives, Rue du Lac 12.

25 octobre. Les suivants: Louis-Léon Pricam, de Genève, et Erwin Hauser, allié Pricam, d'origine saint-galloise, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Pricam fils et Hauser, une société en nom collectif qui a commencé le 15 septembre 1901. Genre d'affaires: Portraits et agrandissements; appareils, produits et travaux pour amateurs-photographes. Locaux: 2, Boulevard de Plainpalais.

26 octobre. L'assemblée générale des actionnaires du Comptoir d'Escompte de Genève, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1883, page 251; du 6 avril 1884, page 244 et du 6 juillet 1898, page 829), a, dans sa réunion du 26 février 1901, voté des modifications aux art. 1 et 6 des statuts. Le capital qui était de cinq millions de francs, a été porté à sept millions cinq cent mille francs (fr. 7,500,000), divisé en 15,000 actions de fr. 500 chacune, au porteur. L'assemblée générale des actionnaires réunie à Genève, le 15 octobre 1901, a constaté que les 5000 actions nouvelles ont toutes été souscrites et que trois cents francs ont été versés sur chacune de ces actions. L'art. 1 modifié n'entraîne aucune publication. Procès-verbal authentique des deux assemblées a été dressé par M^{re} Maquemer, notaire, à Genève.

28 octobre. La raison Gustave Heller, manufacture d'automobiles «Helvétia», au Grand-Bureau (Carouge) (F. o. s. du c. des 6 et 20 août 1900, pages 1100 et 1155), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève, en date du 21 octobre 1901.

28 octobre. Suivant extrait du procès-verbal de son assemblée générale du 4 mai 1901, l'association dite Société des Mines d'Or de Scalaccia, dont le siège est à Genève et ayant des représentations à Pontegrande (Italie), et à Paris (F. o. s. du c. du 5 octobre 1893, page 868; du 11 mars 1897, page 286; du 23 novembre 1899, page 1463), a apporté de nouvelles modifications à ses statuts et à son conseil. Ces modifications changent la teneur des publications précédentes sur les points suivants: Le fonds social sera subdivisé en 100,000 parts ordinaires, sans valeur nominale, au porteur, qui seront remises aux sociétaires en échange des titres anciens à raison de deux parts nouvelles pour une ancienne, et en 100,000 parts nouvelles privilégiées, au porteur, d'une valeur nominale de fr. 25 chacune qui seront remises au conseil pour en disposer au mieux des intérêts de l'association, et lui procurer les capitaux nécessaires. On entre dans la société moyennant l'acquisition de une ou plusieurs parts et chaque sociétaire a le droit d'en sortir par l'aliénation de ses parts. L'acquéreur entre de droit dans la société aux mêmes conditions que son prédécesseur. Les convocations aux assemblées se font par insertion dans la «Feuille officielle suisse du commerce» et dans la «Revue des Mines et Carrières des Alpes». Les bénéfices nets résultants de l'exploitation, après amortissements ou réserves décidés par le conseil ou par l'assemblée générale, seront répartis comme suit: Il sera tout d'abord distribué un

premier dividende privilégié de fr. 1. 50 aux parts dont la création a été décidée par l'assemblée générale du 4 mai 1901 et qui auront été attribuées. Il sera ensuite distribué un dividende de fr. 1. 25 par part aux 100,000 parts ordinaires. Le solde sera distribué: 10 % aux administrateurs et 90 % aux associés au prorata des parts que chacun d'eux possède, sans distinction entre les parts ordinaires et les parts privilégiées. Ensuite de modifications survenues dans l'administration, le conseil reste composé de: Georges Perrot, à Paris; Henri Meunier, rentier, à Blois; R. Vernier, ingénieur, à Paris; Vincenzo Ciccolletti, conseiller provincial, à Piedimulera (Italie); Jean Rutishauser, à Zurich; Dr C. Tauber-Brown, à Baden, et E. L. Schott, agent d'affaires à Genève. Les administrateurs-délégués sont: Vincenzo Ciccolletti (déjà inscrit), et E. L. Schott (nouvel administrateur) et ont chacun la signature sociale. Il n'est rien changé aux pouvoirs conférés à Joseph Salton, directeur des travaux.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 13.988. — 25 octobre 1901, 12 h. m.

Alexandre Engel, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**Montres, parties de montres et
étuis.**



Nr. 13.989. — 26. Oktober 1901, 9 Uhr a.

Krewel & Co, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Fabrik,
Köln a. Rh. (Deutschland).

Pharmaceutische Präparate.

(Uebersetzung von Nr. 6610 der Firma Apotheker Krewel & Co.)



Nr. 13.990. — 28. Oktober 1901, 8 Uhr a.

Emil Leicht-Mayer, Albert Mayer's Erbe, Bijoutier,
St. Moritz-Bad (Schweiz).

Gold- und Silberwaren, Uhren und Uhrenbestandteile.



N° 13.991. — 28 octobre 1901, 8 h. a.

Ditisheim & Co, successeurs de Maurice Ditisheim,
Fabrique Vulcain,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

"LA CATALANA"

Nr. 13.992. — 29. Oktober 1901, 9 Uhr a.

E. T. Pearson,
Hamburg (Deutschland).

Pharmaceutische Produkte und Präparate.

Valsol

N° 13.993. — 30 octobre 1901, 8 h. a.

Charles-Alfred Chabaud, fabricant,
Clarens (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Nr. 13.994. — 30. Oktober 1901, 9 Uhr a.

Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).Farbstoffe; zur Farbenfabrikation dienende Derivate der Teer-
kohlenwasserstoffe, Mineralsäuren, Alkalien und Alkalisalze, Chlor,
Chromsäure, Chromate und Chromoxydsalze, Beizen für die Färberei,
pharmaceutische Präparate, chemische Präparate für photographische
Zwecke.

Indanthren

Nr. 13.995. — 30. Oktober 1901, 8 Uhr a.

Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).Farbstoffe; zur Farbenfabrikation dienende Derivate der Teer-
kohlenwasserstoffe, Mineralsäuren, Alkalien und Alkalisalze, Chlor,Chromsäure, Chromate und Chromoxydsalze, Beizen für die Färberei,
pharmaceutische Präparate, chemische Präparate für photographische
Zwecke.

Kalaitin

N° 13.996. — 30. octobre 1901, 9 h. a.

Louis Brandt & frère, fabricants,
Bienne (Suisse).Mouvements, boîtes, cuvettes, cadrans
et étuis de montres.

OMEGA



Tableau

des opérations d'achat, de fonte et d'essai de déchets d'or et d'argent faites pendant le 3^e trimestre de l'année 1901.

Arrondissements	Kantone, Landkreise et Bezirke	Opérations (bordereaux rentrés)					Déchets achetés (valeur payée)									
						3 ^e trimestre 1900										
		Juillet	Août	Septembre	TOTAL		Juillet	Août	Septembre	TOTAL	3 ^e trimestre 1900					
1. Bienne	5	254	257	209	720	806	Fr. 57,396	Cl. 10	63,418	50	42,735	60	163,550	20	154,162	10
2. Chaux-de-Fonds	25	920	891	770	2,581	2,462	206,124	05	177,724	05	135,399	85	519,247	95	479,594	65
3. Delémont	8	8	7	6	21	31	4,543	35	1,517	60	1,533	40	7,589	35	5,361	05
4. Fleurier	9	12	24	25	61	65	2,701	70	738	95	3,940	55	6,481	20	7,873	75
5. Genève	7	91	71	57	219	239	41,373	10	15,354	10	19,547	45	76,294	65	59,515	55
6. Granges (Soleure)	2	27	15	21	63	60	1,955	15	1,782	50	1,780	55	5,513	20	4,090	75
7. Locle	10	131	160	131	422	403	23,579	10	42,169	10	25,317	70	91,065	30	78,550	60
8. Neuchâtel	6	15	25	16	56	65	1,469	—	1,891	20	2,349	10	5,729	30	5,773	35
9. Noirmont	3	32	41	30	103	91	2,304	20	1,506	10	2,774	35	6,584	65	6,054	60
10. Porrentruy	2	90	107	101	298	292	5,973	90	6,126	65	5,657	55	17,758	10	18,136	85
11. St-Imier	4	73	86	75	234	240	5,414	75	40,753	90	40,192	95	86,361	60	90,129	45
12. Schaffhouse	3	8	3	3	14	20	9,382	55	147	45	374	45	9,910	45	11,275	30
13. Tramelan	1	69	87	67	223	199	2,610	90	3,078	30	8,035	55	18,724	75	7,371	65
3 ^e trimestre 1901	80	1,730	1,774	1,511	5,015	4,978	364,858	85	356,218	40	288,739	05	1,009,816	30	928,189	65
3 ^e " 1900	82	1,687	1,625	1,666	4,978	—	342,788	10	279,046	80	306,354	75	928,189	65	—	—
Différence en faveur du 3 ^e trimestre 1901	—	43	149	—	37	—	22,070	75	77,171	60	—	—	81,626	65	—	—
" " " " 3 ^e " 1900	2	—	—	155	—	—	—	—	—	—	17,615	70	—	—	—	—

Berne, le 31 octobre 1901.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Aussenhandel Deutschlands.

Januar-September.

Mengen.

	1901	1900	Differenz gegen 1900
Total	333,084,181	335,453,994	— 2,369,813
Darunter Edelmetalle	9,269	9,157	+ 112
Uebrige Artikel	333,074,892	335,444,837	— 2,369,945
Ausfuhr			
Total	235,710,717	241,004,555	— 5,293,838
Darunter Edelmetalle	2,719	2,543	+ 176
Uebrige Artikel	235,707,993	241,002,312	— 5,294,314

Werte. *)

	1901	1900	1901	1900
	in 1000 Mark		in 1000 Mark	
Total	4,395,273	4,476,219	3,466,200	3,510,829
Darunter Edelmetalle	173,373	188,347	63,702	112,785
Uebrige Artikel	4,221,900	4,317,872	3,412,498	3,398,044

*) Für 1901 nach den für 1900 festgestellten Einheitswerten.

Verschiedenes — Divers.

La fortune mobilière en Belgique. D'après le *Moniteur des Intérêts matériels*, c'est encore et toujours de la baisse que nous renseigne le tableau trimestriel de la fortune mobilière. Pendant les trois mois écoulés du 1^{er} juillet au 30 septembre baisse profonde, baisse souvent injustifiée et parfois exagérée. Au 1^{er} juillet la valeur totale des titres était de 8541 millions. Elle n'est plus au 30 septembre que de 8334 mill., dont il y a lieu de déduire les introductions et augmentations de capital, soit 26 millions, ce qui donne 8308 millions. La différence est donc de 233 mill. et représente la moins-value globale subie pendant ce trimestre par les titres inscrits à la cote officielle.

Voilà donc trois mois d'été pendant lesquels il est convenu que la bourse est inactive, que l'on ne travail guère, période de vacances, de voyages, de calme et de repos, pendant laquelle ceux qui partent mettent leur argent en sûreté, soit en dépôt dans une banque, soit dans des valeurs de tout repos et c'est durant cette période que se sont produites d'aussi grosses différences. Cette inactivité a été funeste au marché: insensiblement, jour par jour, les cours, ne rencontrant pas d'obstacles, ont glissé sur la pente et s'en sont allés à la dérive.

Et cette nouvelle baisse vient après beaucoup d'autres; on peut dire qu'elle est ininterrompue depuis un an et demi.

Au 30 juin dernier les ravages faits par la baisse atteignaient 123^e millions; nous devons y ajouter aujourd'hui 233 mill., ce qui porte à près d'un milliard et demi, sur un total de moins de 9 milliards, la moins-value globale depuis mars 1900.

Une autre constatation à faire est celle du chiffre restreint de nouvelles valeurs introduites et d'augmentations de capital: il y en a à peine 26 mill. pour les trois derniers mois écoulés. Ce n'est pas qu'on n'ait pas eu besoin de capitaux. Mais, en dehors des créations nouvelles, qui ont été à peu

près nulles, les sociétés en mal d'argent ont dû ou se restreindre ou trouver des ressources comme elles ont pu, soit, par exemple, dans des crédits en banque, mais les circonstances ne leur ont pas permis de faire des appels directs au marché. Ainsi s'achève la liquidation, qui doit être complète avant que, automatiquement en quelque sorte, toutes choses changent d'aspect.

Il y a eu évidemment des défaillances et les conditions actuelles du marché devaient en amener. Mais, sur le chiffre total de 8 1/2 milliards environ que représentent les valeurs inscrites, ces défaillances ne constituent qu'une faible proportion par rapport aux ravages faits par la baisse pendant cette période de crise.

Il y a d'abord la crise de cours et ensuite la crise de revenus, qui est différente dans ses causes et dans ses effets sur la fortune publique.

Or, sous les différentes rubriques du tableau il est un certain nombre de valeurs dont le revenu est approximativement toujours le même. Ce sont d'abord les fonds d'état, des provinces et des villes, les obligations diverses et ensuite les titres de chemins de fer et de tramways, l'industrie des transports étant par son essence moins soumise aux effets de la crise. Une seconde partie de la cote, au contraire, est plus ou moins directement sous l'influence de la situation de l'industrie; son revenu est par là incertain et subit des fluctuations plus ou moins importantes.

Ici, évidemment, la crise s'est déjà fait sentir et se fera sentir encore cruellement.

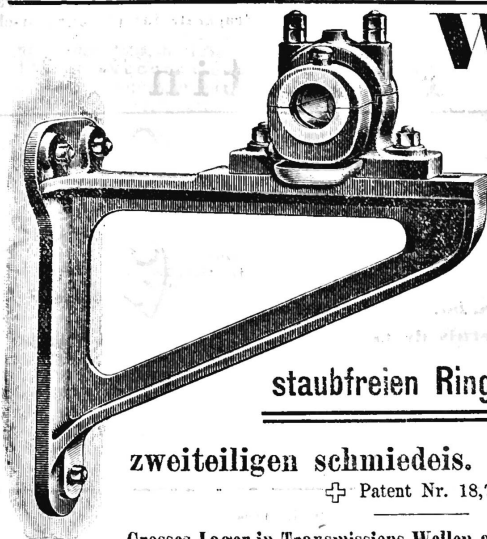
Afrikanische Rand Goldproduktion. Wie die «Berliner Finanz- und Handels-Zeitung» zusammengestellt hat, sind die Ziffern der südafrikanischen Randminenausbauung folgende, wobei zu bemerken ist, dass die Minen in 1900 vollständig brach lagen:

	1901	1899	1898
	Rand	Rand	Rand
	Unzen	Unzen	Unzen
Januar	410,145	20,865	431,010
Februar	404,335	20,831	425,166
März	441,578	22,458	464,086
April	439,111	21,383	460,349
Mai	444,983	21,519	467,371
Juni	19,779	445,763	21,508
Juli	25,959	456,474	22,019
August	28,474	459,709	22,399
September	81,936	411,762	14,794
Oktober	—	19,906	—
November	—	61,780	—
Dezember	—	73,670	—
Total	4,069,166	187,631	4,256,797
	4,295,602	259,407	4,555,009

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

	19. Oktober.	26. Oktober.	19. Oktober.	26. Oktober.
Metallbestand	137,610,366	198,776,845	229,150,190	229,985,305
Wechselportef.	68,900,650	69,817,111	Conti-Corrent	3,071,986
				2,348,428



Wanner & Co., Horgen,

Giesserei und Maschinenfabrik.

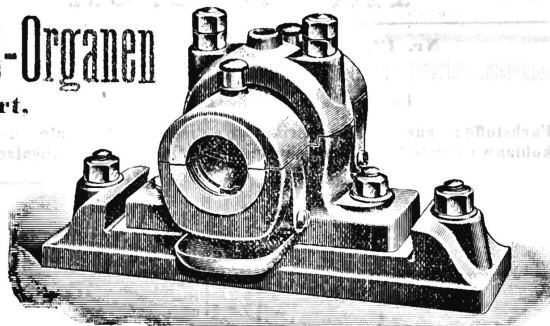
Spezial-Einrichtungen für Fabrikation von
Transmissions-Organen
aller Art.

staubfreien Ringschmierlagern,

zweiteiligen schmiedeis. Riemenscheiben

Patent Nr. 18,793.

Grosses Lager in Transmissions-Wellen aus komprimiertem Stahl.



Industrie Aktien-Gesellschaft Riehen.

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag, den 11. November 1901, nachmittags 2 Uhr,
im Hotel Basler-Hof, Clarastrasse Nr. 38, Basel.

Tagesordnung:

- 1) Erhöhung des Betriebskapitals wegen Uebernahme und Fabrikation der neupatentierten Tragbahn.
 - 2) Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.
- Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen will, muss seine Aktien bis spätestens Freitag, den 8. November, abends, bei der Gesellschaftskassa bis nach der Generalversammlung hinterlegen. Er erhält dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte.
- Ein Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch einen andern Aktionär vertreten lassen. Hierzu ist eine schriftliche Vollmacht nötig.
- Riehen, den 28. Oktober 1901.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

der

Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.

in

Kriens-Luzern.

Specialitäten:

Turbinen aller Art. Specialkonstruktionen f. Dynamo-betrieb nach eigenen, patentierten Systemen. Hochdruckturbinen, Präzisions-Regulatoren höchster Leistungsfähigkeit. — Wehranlagen, Transmissionen, Hochdruckpumpen.

Maschinen f. Holzstoff-Papier- und Kartonfabrikation.

Horizontale u. Vertikale Bandsägen zum Schneiden von Brettern, Bauholz etc. Sägeblattschärfmaschinen.

Kesselschmiedearbeiten als: Dampfkessel, Reservoirs, genietete Blechröhren für Wasserleitungen.

Drahtseilbahnen für Personenbeförderung.

Eiserne Brücken Baukonstruktionen, Leitungsmaste etc. (1858)

Rohguss in Eisen und Metall nach vorhandenen, reichhaltigem Modellager oder einzusendenden Modellen.

Beteiligung

oder

Kauf.

Baumeister, Rheinländer, bis jetzt Mitinhaber eines grossen Baugeschäftes in Nord-Deutschland, sucht sich thätlich mit Kapital an einem Bauunternehmen zu beteiligen oder zu erwerben. Selbiger hat eine Erfindung für massive Decken und massive Bekleidung von Holzbauten. Gef. Offerten unter Z B 7427 sind zu richten an Rudolf Mosse in Zürich. (1775)

Für

Banken.

Ein seit 23 Jahren in Zürich etabliertes Engros-Geschäft der Genussmittel-Branche mit jährlichem Reingewinn von Fr. 30,000, ist an ein Konsortium abzutreten. (1789)

Offerten vermittelt unter Z X 7473 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern,
Annoncen-Expedition.

Schweizerische Volksbank

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III.

Geschäftskreis:

Kredite und Darlehen gegen Bürgschaft, faust- oder grundpfändliche Garantie, auf kürzere oder längere Zeit.
Vorschüsse auf Wechsel gegen Sicherheit. Diskonto und Inkasso von solchen, sowie von Titeln und Coupons.
Ausstellung von Chèques und Kreditbriefen. Besorgung von Auszahlungen.
An- und Verkauf von Wertschriften, Geldwechsel; Aufbewahrung von Wertpapieren etc.
Annahme von Depositen in Konto-Korrent, auf Sparhefte und gegen Obligationen mit Coupons. (1768)

Schweizerische Centralbahn.

Rückzahlung von Obligationen des Anleihe von 1880.

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslosung werden am 30. April 1902 durch unsere Hauptkasse dahier folgende 95 Obligationen à Fr. 1000 unseres 4% Anleihe von 25. Juni 1880 zurückbezahlt:

164,786 bis 164,790	173,711 bis 173,715
165,131 » 165,135	173,811 » 173,815
165,511 » 165,515	176,696 » 176,700
171,461 » 171,465	180,576 » 180,580
171,981 » 171,985	181,276 » 181,280
172,046 » 172,050	181,281 » 181,285
172,131 » 172,135	181,891 » 181,895
172,761 » 172,765	182,786 » 182,790
173,376 » 173,380	183,751 » 183,755
173,446 » 173,450	

Mit dem 30. April 1902 hört die Verzinsung dieser Titel auf.
Von früheren Auslosungen sind noch ausstehend die 4% Obligationen Nr. 170,534, 170,535, 171,876, 171,877, 174,668.

Basel, den 31. Oktober 1901.

(1787)

Direktorium.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik, Winterthur.

Von heute an werden an unserer Kassa, sowie bei der Eidgenössischen Bank (Akt.-Ges.) in Zürich und bei der Bank in Winterthur eingelöst:

Coupon Nr. 1 unserer Aktien à 500 Fr. mit Fr. 50.
Nr. 12 » » » à 300 » » » 30.

Winterthur, den 26. Oktober 1901.

(1790)

Die Direktion.

Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,

Seewartstrasse 21, Zürich II. (1792)

Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.

Specialität: Technische Uebersetzungen.

Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Weymann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1701)